



aktuell und bürgernah



Amtliche Mitteilung  
Zugestellt durch PostAT

# Ungenacher Gemeindezeitung

Frühling – Der Weg der Natur, um zu sagen:  
„Lasst uns das Leben feiern!“



Frohe Ostern -

wünschen euch der Gemeinderat, die Gemeindebediensteten  
und der Bürgermeister

Folge 01  
März 2026

Aktuelle Informationen unter: [www.ungenach.at](http://www.ungenach.at)



Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Gemeindeamt Ungenach, Bürgermeister Ing. Johann Hippmair, 4841 Ungenach 33  
Tel: 07672/8012-0 e-mail: [gemeinde@ungenach.ooe.gv.at](mailto:gemeinde@ungenach.ooe.gv.at) [www.ungenach.at](http://www.ungenach.at)



**Möslinger Alois, Oberleim  
zum 80. Geburtstag**



**Ecker Herbert Heinrich, Ungenach  
zum 80. Geburtstag**

**Leitner Maria Anna, Vorderschlag  
zum 90. Geburtstag**

**Pohn-Hufnagl Aloisia Theresia, Obereinwald  
zum 80. Geburtstag**

**Stockinger-Dollhäupl Grete, Ungenach  
zum 80. Geburtstag**

**Möslinger-Gehmayr Theresia, Mösl  
zum 85. Geburtstag**

**Pichler Ferdinand, Kellner  
zum 80. Geburtstag**



## Goldregen für Ruminnovation aus Ungenach



Großer Erfolg für den Ungenacher Spirituosenproduzenten Dominik Rosner bei der Ab Hof Messe Wieselburg: Seine Midgard-Rumkreationen wurden gleich **dreimal mit Gold ausgezeichnet**.

Die Goldmedaillen gingen an den **Midgard Rum Classik** sowie an die beiden Rumliköre **Karamell-Vanille** und **Kokos-Banane**, die mit ihrer besonderen Aromatik und Qualität die Fachjury überzeugten. Die Auszeichnungen gelten als bedeutende Anerkennung bei Österreichs größter Spezialmesse für bäuerliche Direktvermarktung.

Auch Rosners **Quitte Edelbrand** wurde bei der Prämierung mit der Goldmedaille ausgezeichnet und unterstreicht damit die hohe Qualität seines Sortiments.

Zu den ersten Gratulanten zählten unter anderem Landwirtschaftsminister Norbert Totschnig sowie Oberösterreichs Agrar-Landesrätin Michaela Langer-Weninger. Sie würdigten die Innovationskraft und das Engagement für hochwertige regionale Produkte.

Mit den mehrfachen Goldauszeichnungen bestätigt Dominik Rosner einmal mehr den Erfolg seiner Idee, hochwertigen Rum und kreative Likörvarianten in Oberösterreich zu produzieren.



**Hochwertiger Single-Cask-Rum** - Als Grundlage dient Bio-Zuckerrohrmelasse, die in Österreich auf höchster Qualitätsstufe verarbeitet wird.

Die Reifung erfolgt in sorgfältig ausgewählten Eichenfässern, welche dem Rum Tiefe, Struktur und Charakter verleihen. Als authentisches Single-Cask-Produkt steht er für Individualität, Herkunft und kompromisslose Qualität.

Diese Rumspezialität bildet zugleich die Basis für eine feine Linie von Rum-Likören, die mit exotischen Früchten veredelt werden. Das Sortiment reicht von klassisch hochprozentigen Abfüllungen bis hin zu süß-fruchtigen Likörvarianten und bietet für jeden Geschmack den passenden Rum.

Bei der Herstellung wird konsequent auf künstliche Aromen und Farbstoffe verzichtet. Im Mittelpunkt stehen natürliche Rohstoffe, handwerkliche Verarbeitung und sensorische Präzision.

Die Rumspezialitäten, die sich besonders großer Beliebtheit bei Frauen erfreuen, können in Pohn 1 in Ungenach verkostet werden.

Mit dieser Innovation setzt Edelbrandsommelier Dominik Rosner neue Akzente in der österreichischen Spirituosenlandschaft und zeigt, dass hochwertiger Rum auch abseits traditioneller Herkunftsländer entstehen kann.

**Die Gemeinde Ungenach gratuliert zu diesem großartigen Erfolg sehr herzlich!**



Liebe Ugenacherinnen,  
liebe Ugenacher!

Im ersten Quartal vom Jahr 2026 habe ich schon viele Jahreshauptversammlungen von unseren Vereinen (Feuerwehr, Musikverein, Stelzhamerchor, Gemeinnütziger Ugenacher Kulturverein GUK, Imker) besuchen dürfen. Dort werden die Aktivitäten vom vergangenen Jahr noch einmal sehr kompakt in Erinnerung gerufen. Das ist immer besonders beeindruckend für mich, da mir die große Vielfalt an ehrenamtlicher Tätigkeit bewusst wird.

Die Freiwillige Feuerwehr, die ja genau genommen eine Körperschaft öffentlichen Rechts ist, leistet enorm viel für unsere Sicherheit. Ich fühle mich in deren Kameradschaft, die eine Art von Lohn für das Ehrenamt ist, immer sehr wohl. In den letzten 22 Jahren konnten wir gemeinsam alle Fahrzeuge erneuern. Das hat viel Kraft und Ausdauer gekostet. In besonderer Erinnerung bleiben mir nächtliche Nachbesprechungen im Feuerwehrhaus nach der Rückkehr von extremen Einsätzen wie bei Sturm (2007 Kyrill, 2008 Paula und Emma) und bei Hagel (2009). Ich durfte mit den Kommandanten Erich Malzner, Gerhard Gehmayr und Stefan Glück kooperieren. Die Verbindung zu unserer Partnergemeinde Bischofsmais wurde von der Feuerwehr durch persönliche Freundschaften herzlich gepflegt. In Bischofsmais wurde am 8. März ein neuer Bürgermeister gewählt: Stefan Kern übernimmt die Nachfolge von Walter Nirschl. Wir gratulieren ihm dazu sehr herzlich. Am 8. August feiern wir heuer in Ugenach unsere 50-jährige Freundschaft mit Bischofsmais. Und am **30. April** würde es mich sehr freuen, wenn zum Aufstellen vom **Maibaum** durch die FF viel Publikum kommt.

Beim Musikverein darf ich auch auf viele schöne Erlebnisse zurückblicken. In der Blütezeit von „Musik in Bewegung“ unter Franz Ziegl waren große

Reisen und große Auftritte angesagt. Höhepunkte waren die Wettbewerbe in Bruck an der Muhr und in Bischofshofen, die nach dem Sieg in einen Auftritt am Rathausplatz in Wien mündeten. Die weiteste Reise führte uns nach Norwegen, wo es dann in Nøtterøy ein Freundschaftstreffen mit dem dortigen Musikverein gab. Die Rasenshow war ein Hit, der viele Menschen erfreute. Der Ugenacher Musikverein erreichte eine Präzision, die auch den Militärmusiken Paroli bieten konnte. Ehrenbürger Konsulent Franz Ziegl ist leider viel zu früh verstorben. Unter Kapellmeister Engelbert Grünbacher hat der Verein konzertante Höchstleistungen erreicht. Ein sehr schönes Erlebnis war kürzlich die Darbietung des Frühlingskonzertes in Opatija (Kroatien). Es würde mich sehr freuen, wenn beim **Frühlingskonzert** am **28. März** in Timelkam ein großes Publikum diesen hochwertigen Hörgenuss erleben möchte. Musik ist Medizin für die Seele.

Mit dem Stelzhamerchor durfte ich ebenfalls schon viele erfreuliche kulturelle Erlebnisse teilen. Als Highlights fallen mir da ein: Die Konzertreisen in die Schweiz, die Veranstaltungen „Singen am Bauernhof“ und „Straße der Lieder“, sowie das Adventsingen im Jahr 2005 im Stephansdom in Wien. Beim alljährlichen Adventsingen in Ugenach bringt mich der Chor in eine Stimmung der inneren Ruhe, für die ich immer sehr dankbar bin. Die Begleitung zur Auszeichnung „Chor des Jahres 2024“ habe ich als hohe Ehre empfunden.

Die Förderung des kulturellen Lebens in Ugenach war und ist mir ein Herzensanliegen. Auch der GUK, der die Kulturtage 2006, 2011, 2017 und 2023 stark geprägt hat, braucht unsere Unterstützung durch den zahlreichen Besuch seiner Veranstaltungen. Kultur verhilft uns zu mehr Lebensqualität.

**Frohe Ostern und einen sonnigen Frühling!**

**Johann Hippmair**



## Beschlussfassungen der letzten GR-Sitzung vom 02. Februar 2026

### Kommunalinvestitionsgesetz

Die bisherigen Zweckzuschüsse gem. KIG 2020, KIG 2023 und KIG 2025 wurden in Finanzzuweisungen für Investitionen umgewandelt. Die Gesamthöhe KIG 2023 beträgt € 155.458 und die Gesamthöhe KIG 2025 beträgt € 104.941,10. Die beiden Berichte über die Verwendung der KIG-Mittel (= tatsächlich getätigte Auszahlungen) und Mittelverwendungsplanung wurden zur Kenntnis genommen und sind auf der Homepage der Gemeinde unter Amtstafel abrufbar.

### Essen auf Rädern

Mit der Aktion Essen auf Rädern wird in der Gemeinde eine soziale Serviceleistung zur Unterstützung älterer, kranker oder hilfsbedürftiger Gemeindegewohnerinnen und Gemeindegewohner mit Hauptwohnsitz in Ungenach angeboten, die sich nicht selbst versorgen können und dafür keine Angehörigenhilfe haben. Für die Teilnahmeberechtigung wurden Richtlinien beschlossen.

Das Essen wird im Haus Barbara in Ottnang am Hausruck zubereitet. Es wurde für die Essenszubereitung mit der Firma FrauGastro GmbH eine Vereinbarung abgeschlossen.

Für die Essenszustellung wurde der Auftrag zur Lieferung eines VW Caddy Cargo in Höhe von € 22.258,28 an das Autohaus Esthofer aus Vöcklabruck vergeben.

Der Auftrag in Höhe von € 7.660,68 für die Lieferung von 40 Stk. Transportbehälter (Menüboxen) wurde der Firma Rechberger aus Linz erteilt.

Der notwendige Systemteilewagen mit Kosten in Höhe von € 1.176,00 wird von der Firma BTZ Kübler Großküchentechnik aus Mettmach angekauft.



## Essen auf Rädern startet im Mai 2026

Mit Anfang Mai 2026 wird in der Gemeinde Ungenach das Service „Essen auf Rädern“ eingeführt. Ab **Montag, 4. Mai 2026**, werden ältere, kranke oder hilfsbedürftige Gemeindegewohnerinnen und -bürger regelmäßig mit frisch zubereiteten Mahlzeiten versorgt.

Die Speisen werden im **Haus Barbara in Ottnang am Hausruck** zubereitet und entsprechen den Qualitätskriterien der „Gesunden Küche des Landes Oberösterreich“. Die Auslieferung an die Haushalte erfolgt durch ehrenamtliche Fahrerinnen und Fahrer der Gemeinde.

Für die Durchführung der Zustellungen wurde von der Gemeinde ein eigenes Fahrzeug angekauft. Dieses entsprechend ausgestattete Fahrzeug sorgt künftig für einen sicheren und hygienischen Transport der Speisen zu den Bezieherinnen und Beziehern.

Für die Finanzierung des neu angeschafften Fahrzeuges wurden und werden noch weitere Sponsoren gesucht. Unternehmen und Unterstützer haben die Möglichkeit, das Projekt durch eine Spende zu fördern. Als Gegenleistung wird ein Werbeaufdruck auf dem Fahrzeug angeboten, wodurch die Unterstützer sichtbar zur Umsetzung dieses wichtigen sozialen Angebots beitragen. Auch Privatpersonen können die Aktion „Essen auf Rädern“ finanziell unterstützen. Ein entsprechender Zahlschein ist dieser Ausgabe der Gemeindezeitung beigelegt.

Ein besonderer Dank gilt bereits jetzt den **rund 25 ehrenamtlichen Fahrerinnen und Fahrern**, die sich bereit erklärt haben, die Zustellung der Menüs zu übernehmen. Ihr freiwilliges Engagement ist eine wesentliche Grundlage für das Gelingen dieses wichtigen sozialen Angebots und zeigt den starken Zusammenhalt in unserer Gemeinde.

Interessierte Bürgerinnen und Bürger, die dieses Angebot in Anspruch nehmen möchten, können sich ab sofort im Gemeindeamt Ungenach anmelden. Dort erhalten Sie auch nähere Informationen zu Voraussetzungen, Kosten und Ablauf.

Die Kosten für eine Portion (Suppe, Hauptspeise und Dessert) betragen derzeit **12,88 Euro** und werden monatlich im Nachhinein verrechnet.

Mit der Einführung von „Essen auf Rädern“ setzt die Gemeinde einen wichtigen Schritt zur Unterstützung älterer und hilfsbedürftiger Menschen, damit diese möglichst lange in ihrer gewohnten Umgebung leben können.



## Verordnung Waldbrandschutz

Von der Bezirkshauptmannschaft Vöcklabruck ist heuer wieder eine Verordnung betreffend den Waldbrandschutz für die Waldgebiete aller Gemeinden des Bezirkes Vöcklabruck erlassen worden.



Quelle: Bill Gabbert - stock.adobe.com

Diese Verordnung tritt mit 06. März 2026 in Kraft und tritt mit Ablauf des 31. Oktober 2026 außer Kraft.

In den Waldgebieten aller Gemeinden des Bezirkes Vöcklabruck sowie in deren Gefährdungsbereichen ist jedes Entzünden von Feuer, das Rauchen sowie das Hantieren mit offenem Feuer und Licht verboten.

Der Gefährdungsbereich ist überall dort gegeben, wo die Bodendecke oder die Windverhältnisse das Übergreifen eines Bodenfeuers oder eines Feuers durch Funkenflug in den benachbarten Wald begünstigt.

### Verordnung

#### der Bezirkshauptmannschaft Vöcklabruck betreffend Schutz vor Waldbränden (Waldbrandschutz-Verordnung 2026 – Bezirk Vöcklabruck)

Auf Grund des § 41 Abs. 1 Forstgesetzes 1975, BGBl- Nr. 440/1975, in der geltenden Fassung, wird verordnet:

#### § 1

##### Schutzmaßnahmen

- (1) In den Waldgebieten aller Gemeinden des Bezirkes Vöcklabruck sowie in deren Gefährdungsbereichen ist jegliches Anzünden von Feuer und das Rauchen verboten.
- (2) Ein Gefährdungsbereich ist überall dort gegeben, wo in Anbetracht der Größe des Feuers, der Beschaffenheit der Bodendecke, der Topografie und der meteorologischen Verhältnisse (Niederschlag, Windstärke, Windrichtung) das Übergreifen eines Bodenfeuers oder das Übergreifen eines Feuers durch Funkenflug auf den benachbarten Wald nicht ausgeschlossen werden kann.

#### § 2

##### Bekanntmachung des Verbots

Waldeigentümerinnen und Waldeigentümer dürfen dieses Verbot in geeigneter Weise ersichtlich machen (§ 41 Abs. 3 Forstgesetz 1975).

#### § 3

##### Strafbestimmungen

Übertretungen dieser Verordnung werden gemäß § 174 Abs. 1 lit. a Ziffer 17 des Forstgesetzes 1975 mit einer Geldstrafe bis zu 7.270 Euro oder mit Freiheitsstrafe bis zu vier Wochen bestraft. Bei Vorliegen besonders erschwerender Umstände können die beiden Strafen nebeneinander verhängt werden.

#### § 4

##### Schlussbestimmungen

Diese Verordnung tritt mit **6. März 2026** in Kraft und mit Ablauf des **31. Oktober 2026** außer Kraft.

Der Bezirkshauptmann:

**Mag. Dr. Johannes Beer**



## Aufruf zur Teilnahme: regionale Mobilitäts-Umfrage

Welche Möglichkeiten nutzen Sie aktuell, um in der Gemeinde bzw. der Region Vöckla-Ager mobil zu sein? Welche Mobilitätsangebote fehlen in unserer Region?

Mit Ihrer Teilnahme an unserer regionalen Mobilitäts-Umfrage helfen Sie uns dabei, Mobilitätsbedürfnisse und Herausforderungen sichtbar zu machen. Egal ob es um den täglichen Weg zur Arbeit, Freizeitaktivitäten oder den Wunsch nach besseren Angeboten geht – jede Rückmeldung trägt dazu bei, die Zukunft der Mobilität in unserer Region bedarfsge rechter und nachhaltiger zu gestalten.

Die Teilnahme an der anonymen Umfrage ist **digital oder in Papierform** möglich. Um digital teilzunehmen, scannen Sie bitte den QR-Code. Alternativ können Sie auch diesen Link im Webbrowser eingeben, um zur Umfrage zu gelangen: <http://bit.ly/45jNwuP>



Falls Sie die Umfrage in Papierform beantworten möchten, liegen Fragebögen am Gemeindeamt auf, die vor Ort beantwortet und abgegeben werden können.

Diese Erhebung wird in den 30 Gemeinden der Klima- und Energiemodellregion Vöckla-Ager durchgeführt. Als Dankeschön für Ihre Teilnahme, können Sie (optional) nach der Umfrage an unserem Gewinnspiel teilnehmen und schöne Preise gewinnen.

Danke für Ihre Unterstützung!

Kontakt zur Klima- und Energiemodellregion Vöckla-Ager: [info@kemva.at](mailto:info@kemva.at)

# News von der Feuerwehr



Die zurückliegenden Monate innerhalb der Feuerwehr waren wieder von vielen Aktivitäten geprägt, aber auch die Zukunft bringt wieder einige Veranstaltungen, zu denen wir euch sogleich einladen möchten.

Anfang März versammelten sich die Mitglieder der FF Ungenach bei ihrer Vollversammlung im Gasthaus Möslinger und blickten mit Stolz auf 13.000 geleistete Stunden im Jahr 2025 zurück, in dem sie 51 Einsätze, davon 1 Brandeinsatz, erfolgreich bewältigten. Diese Stunden spiegeln das Engagement der Feuerwehrleute



wieder, die nicht nur zu Einsätzen ausrücken, sondern auch an Ausbildungen, Schulungen, Lehrgängen, Leistungsabzeichen, Jugendarbeit und anderen Aufgaben arbeiten, um die Einsatzbereitschaft aufrechtzuerhalten und die Abarbeitung der Einsätze sicherzustellen.

Bei dieser Vollversammlung durften Ehrengäste, wie Bezirksfeuerwehrkommandant OBR Wolfgang Hufnagl, Abschnittsfeuerwehrkommandant BR Franz Schausberger, jeweils ein Vertreter seitens des Rotes Kreuzes, der Polizei Vöcklabruck und Bürgermeister Ing. Johann Hippmair, willkommen geheißen werden. Auch unsere Partnerfeuerwehr aus der bayerischen Gemeinde Bischofsmais durften wir in unseren Reihen begrüßen.

## Terminausblicke für die kommenden Monate:

Der heurige **Maibaum** wird von der Feuerwehr Ungenach zu Ehren ihres Lotsen- und Nachrichtenkommandanten (LuN) Josef Purer anlässlich seines 50. Geburtstages aufgestellt. Pepi ist in der Gemeinde eine hochengagierte Persönlichkeit, sei es im Gemeinderat, bei der Feuerwehr oder bei allen möglichen gemeinschaftlichen Interessen. Er ist immer mit Rat und Tat dabei und war maßgeblich für die Errichtung des im vorigen Jahres errichteten KHD-Lagers der Feuerwehr zuständig. Um ihm für seine Arbeiten für das Gemeinwohl zu danken, wird unserem Pepi heuer am **Donnerstag, den 30.04.2026, ab 17:00** der Maibaum der Gemeinde Ungenach gewidmet. Wir möchten die Bevölkerung zum Aufstellen des Maibaumes herzlich einladen und bedanken uns jetzt schon bei allen, die beim Aufstellen tatkräftig mithelfen. Die Feuerwehr Ungenach freut sich auf ein gemütliches Beisammensein. Für die Bewirtung wird durch die Kameraden der Feuerwehr gesorgt.

Des Weiteren lädt die Feuerwehr Ungenach zur **Floriani- und Auszeichnungsfeier am Sonntag, den 03.05.2026** und zur traditionellen **Maiandacht inklusive Frühschoppen am Samstag, den 30.05.2026 um 19:00 und am Sonntag, den 31.05.2026 ab 10:00** sehr herzlich ein. Die Freiwillige Feuerwehr freut sich auf eine zahlreiche Teilnahme der Ungenacherinnen und Ungenacher.

# Terminvorschau



März	Veranstaltung	Veranstalter
28.03.2026	Flurreinigung, 09:00 bis 11:00 Uhr	ÖVP
28.03.2026	Frühlingskonzert, Kulturzentrum Timelkam, 19:30 Uhr	Musikverein Ungenach
29.03.2026	Palmweihe beim Gemeindeamt. 08:45 Uhr	Pfarre Ungenach
30.03.2026	Ratschen	Pfarre Ungenach
30.03.2026	Sitzung Gemeinderat	Gemeinde

April	Veranstaltung	Veranstalter
08.04.2026	Biotonne	Energie AG
10.04.2026	„Musik beim Wirt“ GIKLABA und Robert Kriechbaum, GH Möslinger, 19:30 Uhr	GUK
11.04.2026	„Hegering-Schießen“	Jagdverband
12.04.2026	Vorstellgottesdienst Erstkommunion	Pfarre Ungenach
13.04.2026	Gelber Sack	BAV
14.04.2026	Stammtisch und Vortrag GH Brunau, 14:00 Uhr	Seniorenbund
16.04.2026	Zeitreise ins Jahr 1526, GH Möslinger, 19:00 Uhr	Pfarre Ungenach
18.04.2026	Kapellenwanderung	KMB Pfarre Ungenach
21.04.2026	Biotonne	Energie AG
22.04.2026	Hausmüll	Energie AG
24.04.2026	Tagesausflug	Pensionistenverband
26.04.2026	Eröffnung Kirasteigroas und Feldmesse in Haag, 10:00 Uhr	Pfarre Ungenach
28.04.2026	Papiertonne	BAV
30.04.2026	Maibaum, Raika-Platz, ab 17:00 Uhr	Freiwillige Feuerwehr

Mai	Veranstaltung	Veranstalter
02.05.2026	Firmung in Ungenach 10:00 Uhr	Pfarre Ungenach
03.05.2026	Florianifeier, 08:45 Uhr, Pfarrkirche, anschließend Auszeichnungsfeier vor Gemeindeamt	Freiwillige Feuerwehr
05.05.2026	Biotonne	Energie AG
06.05.2026	Wallfahrt	Seniorenbund
09.05.2026	Chor- und Orchesterkonzert, Pfarrkirche, 19:00 Uhr	Pfarre Ungenach
10.05.2026	Erstkommunion 08:30 Uhr	Pfarre Ungenach
13.05.2026	Tag des Kinderliedes, Hemetsbergerplatz, 12:00 Uhr	Pfarre Ungenach
14.05.2026	Maiandacht 19:30, Pfarrkirche Ungenach	Seniorenbund u. Pensionistenverband
19.05.2026	Biotonne	Energie AG
20.05.2026	Hausmüll	Energie AG
22.05.2026	Mutter- und Vatertagsfeier GH Brunau	Pensionistenverband
24.05.2026	Musikalische Pfingstroas mit Abschluss im GH Möslinger	GUK
26.05.2026	Gelber Sack	BAV
29.05.2026	Landesradtag in Pattigham	Seniorenbund
30.05.2026	Maiandacht Kirchholz, 19:00 Uhr	Freiwillige Feuerwehr
31.05.2026	Frühschoppen Kirchholz, ab 10:00 Uhr	Freiwillige Feuerwehr

**Bitte beachten Sie den beigelegten Flyer der Pfarre Ungenach mit allen Terminen bezüglich der „500 Jahr Feier Pfarrkirche Ungenach“!**



## Kinderferienprogramm 2026

Nachdem das Kinderferienprogramm voriges Jahr von den Kindern sehr gut angenommen wurde, möchte der Sozialausschuss für 2026 wieder ein Ferienprogramm auf die Beine stellen.



Aus diesem Grund bitte ich **alle Vereine, Parteien, Familienbetriebe** aber auch **Privatpersonen** zur **Mitarbeit** und um **Ideenvorschläge**.

Wenn Sie sich zur Teilnahme anmelden möchten, Ideen oder Vorschläge haben, wenden Sie sich bitte, bis spätestens 01. Juni 2026, an das Gemeindeamt unter der Tel: 07672/8012-3 oder per E-Mail an [gruendlinger@ungenach.ooe.gv.at](mailto:gruendlinger@ungenach.ooe.gv.at) (Anmeldungen zur Teilnahme bitte per E-Mail)



**Ich freue mich schon auf Vorschläge und Ideen.**

**Danke für Ihre Mitarbeit**

Johanna Schurm (Obfrau Sozialausschuss)



## Eltern - Kind - Kletterkurs- Gemeinsam hoch hinaus!



### KLETTERTURM PUCHKIRCHEN



Mai 2026 – Termine nach Vereinbarung

#### Warum teilnehmen?

Ein Kurs für Eltern und Kinder, die gemeinsam Abenteuer erleben möchten. Ihr lernt wichtige Sicherungstechniken, sammelt erste Klettererfahrungen und stärkt das Vertrauen zwischen Eltern und Kind.

#### Kursinhalte

- Grundlagen der Klettersicherung
- Praktisches Üben am Turm
- Spielerisches Heranführen der Kinder
- Sicherheitstipps für Familien
- Gemeinsame Erfolgserlebnisse

#### Leitung

**Evi & Gery Meister** Erfahrene Trainer: innen mit Fokus auf Familienklettern

#### Dauer und Kosten

2-3 Einheiten, jeweils 2 Stunden  
Ca. 20 € für Union-Mitglieder

**Anmeldung:** Alfred Pernsteiner

[pernstaineralfred@gmail.com](mailto:pernstaineralfred@gmail.com)

0664/8542956



## Beachvolleyballturnier – Union Ungenach



### Turnierbeschreibung

Die Union Ungenach lädt alle Beachvolleyball-Begeisterten zum großen Frühjahrsturnier ein! Über mehrere Wochen hinweg spielen die Teams ihre Matches flexibel untereinander aus – der perfekte Mix aus sportlichem Wettbewerb und freier Zeiteinteilung.

### Ablauf & Organisation

- Das Turnier findet von April bis Juni statt
- Ein Online-Turnierplan wird bereitgestellt
- Die Teilnehmer:innen vereinbaren ihre Spiele selbst
- Ergebnisse werden direkt auf der Plattform eingetragen
- Gespielt wird in 2er-Mannschaften
- Die Finalsiege finden im Rahmen des Sportfests der Union Ungenach statt

### Kategorien

- Frauen
- Männer
- E-Mail Adresse

### Anmeldung

per E-Mail: [pernstaineralfred@gmail.com](mailto:pernstaineralfred@gmail.com)

Bitte folgende Angaben mitschicken:

**Teamname**

**Name der Spieler:innen und**

**E-Mail Adressen**

**im Einklang**  
Kerstin Mahringer

- Dipl. Cranio Sacral Praktikerin
- Frühkindliche Reflexe
- Kursleitung Babymassage

Kerstin Mahringer | Oberleim 26 | 4841 Ungenach | 0677 64 11 84 99



# Todesgefahr im Osternest

*Feldhasen-Kinderstube gut gefüllt*

*Es liegt die Liebe in der Waldluft - Oberösterreichs Jägerinnen und Jäger bitten um erhöhte Rücksichtnahme*

Die Hasen sind - je nach Wetterlage - schon ab Jänner schwer im Liebes-Stress. Wilde Verfolgungsjagden und Paarungskämpfe – ausgehend von den Häsinnen – sind zu beobachten. Ohne Rücksicht auf die Umgebung, werden dabei Straßen gequert. Ein sicheres Anzeichen dafür, dass die Paarungszeit beginnt. Mit dem ersten Nachwuchs ist bereits Ende Februar zu rechnen.



Doch das Überleben wird den Häschen nicht leicht gemacht, denn die wechselhafte und oft nasskalte Witterung sowie zahlreiche Fressfeinde von Rabenvögeln über den Fuchs bis zur Hauskatze setzen ihnen in der noch deckungsarmen, intensiv genutzten Kulturlandschaft zu. Dazu kommt mit Beginn der ersten wärmeren Tage der „Risikofaktor“ Mensch. Falsch verstandene Tierliebe wird dem Hasen-Nachwuchs nämlich nicht selten zum Verhängnis!

### **Tierischer Blaulichteinsatz**

Wie angespannt die Situation ist, erlebt man jedes Jahr im Frühling auch bei der Oberösterreichischen Tierrettung. Deren ehrenamtlicher Chef Willy Schnebel ist zu dieser Zeit im Dauereinsatz: „Unser Hauptpatient ist im Frühjahr der Feldhase. Alleine in Linz haben wir in den Monaten März und April vier bis fünf Mal pro Tag einen Einsatz. Meist rufen besorgte Menschen an, die einen Junghasen entdeckt haben. Und viele wissen einfach nicht, dass man die Hasen nicht berühren soll.“ Es bräuchte diesbezüglich noch viel mehr an Aufklärungsarbeit – etwa in Schulen, ist Schnebel überzeugt.

„Jetzt gilt es vor allem eine Grundregel zu beachten: Keine jungen Feldhasen mitnehmen! Denn die scheinbar einsamen, verlassenen Jungtiere befinden sich stets in der Obhut ihrer fürsorglichen Hasenmütter und sollten nicht berührt werden“, appelliert Oberösterreichs Landesjägermeister Herbert Sieghartsleitner.

Wildbiologe Christopher Böck ergänzt: „Feldhasenmütter säugen ihre Jungen in der Regel nur einmal täglich – und zwar meist in der Nacht und das innerhalb von weniger als zwei Minuten. Der Nachwuchs „tankt“ in dieser kurzen Zeit den kompletten Tagesbedarf an der sehr nahrhaften Milch. Dieses Verhalten dient dazu, Füchse und andere Beutegreifer nicht durch häufiges Aufsuchen der Jungen auf leichte Beute aufmerksam zu machen. Es ist also völlig normal, dass Junghasen die meiste Zeit des Tages ganz alleine verbringen!“



Um die lange Zeit dazwischen ohne Nahrung auskommen zu können, muss die Milch, wie bereits erwähnt sehr energiereich sein; und das ist sie auch, denn die Hasenmilch weist einen Fettgehalt von etwa 23 % auf.

Also bitte, keine jungen Feldhasen aufsammeln! Sollten Kinder dennoch so einen „Wollknäuel“ heimbringen, dann sollte man ihn wieder dorthin zurück, wo er her ist. Die Mutterliebe ist oft stärker als ein möglich anhaftender Geruch des Menschen. Besser sei es natürlich, das Jungtier gar nicht erst anzugreifen.

### **Nicht „Gedankenlos“ durch den Wald**

Oberösterreichs Jägerinnen und Jäger bitten daher schon jetzt alle Waldbesucher um Schonzeit für das Jungwild. „Spaziergänger, Läufer, Mountainbiker und Wanderer sollten sich noch diskreter als üblich in der Natur bewegen – denn zu dieser Jahreszeit kann menschliche Gedankenlosigkeit für Tiere und im Speziellen Jungtiere schwerwiegende Folgen haben“, warnt Böck.

Die Erholungssuchenden sollten jedenfalls auf den Wegen bleiben, Hunde ständig beaufsichtigen oder an die Leine nehmen, Vögel nicht – etwa durch zu viel Nähe – bei der Aufzucht stören, Rehkitzen und anderen Jungtieren weiträumig ausweichen und – eigentlich selbstverständlich – keinerlei Abfälle in der Natur zurücklassen.

Weitere Informationen finden Sie auf unseren Websites [www.oeljv.at](http://www.oeljv.at) und [www.fragen-zur-jagd.at](http://www.fragen-zur-jagd.at) sowie auch auf unserer Facebook-Seite: <https://www.facebook.com/oeljv>.

**Foto/Bildtext:** Auch wenn der Feldhase schon in der Antike als Sinnbild für Fruchtbarkeit galt, da er fast über das ganze Jahr Nachwuchs zeugt und letztlich auch zum Osterhasen wurde. Die jungen Nestflüchter haben es in unserer Zeit nicht leicht. Zu gut geglaubte Tierliebe verursacht oft Tierleid – bitte die jungen Hasen nicht mitnehmen!

Bildhinweis: A. Gasselsberger (Abdruck bei Nennung honorarfrei)

Rückfragehinweis: Mag. Christopher Böck  
07224/20083 | 0699/12505895 | [ch.boeck@oeljv.at](mailto:ch.boeck@oeljv.at)



## **Hegering-Schießen** **am 11. April in Ungenach-Pohnedt**

Am Samstag, den 11. April, findet im Ortsgebiet Ungenach-Pohnedt das diesjährige Hegeringschießen statt. Diese Veranstaltung dient der Übung und Überprüfung der Schießfertigkeit der Jägerschaft und ist ein wichtiger Bestandteil der waidgerechten Jagdausübung.

Während der Dauer des Schießens kann es in den betroffenen Bereichen zu erhöhter Lärmentwicklung kommen.

Die Bevölkerung wird um Verständnis gebeten.



## Neuwahlen Imkerverein

### Ott nang am Hausruck, Manning, Atzbach, Ungenach

Bei der Jahreshauptversammlung am Sonntag, dem 08. März, im GH Gesswagner in Ott nang wurden im Zuge der Neuwahlen die Funktionen im Verein neu besetzt.

Obmann:	Erwin Gründlinger
Obmann Stellvertreter:	Karl Bauernfeind
Kassier:	Herbert Moser
Kassier Stellvertreter:	Robert Düringer
Schriftführer:	Herbert Reichl
Schriftführer Stellvertreter:	Simmer Christian
Gesundheitsreferent:	Josef Reitbauer
Zuchtreferent:	Herbert Moser
Kassaprüfer:	Karl Heinz Hackl Johann Hochreiter



## Musik beim Wirt

### Der Kulturverein Ungenach bringt- GIKLABA und Robert Kriechbaum



**Otto Preuner** – Klarinette; **Wolfram Stelzmüller** – Gitarre;  
**Sepp Six** – Kontrabass

**Eigenkompositionen · Klezmer · Jazz-Standards**

**Lesung: Robert Kriechbaum**  
liest ausgewählte humorvolle Texte voller  
Atmosphäre und Zwischentöne

Gasthaus Möslinger, Ungenach  
**10. April 2026 19:30**  
Freiwillige Spenden



## So erhalten Sie den Heizkostenzuschuss in OÖ.



Von 16. März bis 15. Mai 2026 ist es möglich, den Heizkostenzuschuss 2025/26 online zu beantragen.

**200 Euro  
je Haushalt**



**Hauptwohnsitz in Oberösterreich**  
seit zumindest 1. März 2026



Sie leben **alleine** und haben **2025 nicht mehr als 21.883 Euro brutto** verdient

oder

Sie leben **mit anderen Personen zusammen** und haben **gemeinsam 2025 nicht mehr als 30.913 Euro brutto** verdient.



Sie stellen online zwischen 16. März und 15. Mai 2026 einen Antrag unter [www.land-oberoesterreich.gv.at/heizkostenzuschuss](http://www.land-oberoesterreich.gv.at/heizkostenzuschuss)

*Bei Unterstützungs-Bedarf wenden Sie sich bitte an Ihr Wohnsitzgemeindeamt.*

Amt der Oö. Landesregierung, Direktion Soziales und Gesundheit, Bahnhofplatz 1, 4021 Linz | E-Mail: entlastung@ooe.gv.at

Soziales





### Landwirtschaft bedeutet Verantwortung

„Landwirtschaft bedeutet nicht nur Pflügen und Ernten, sondern auch Verantwortung für die Erde.“ Dieser Gedanke begleitet uns Landwirte das ganze Jahr über. Mit den ersten warmen Sonnenstrahlen erwacht nicht nur die Natur zu neuem Leben – auch für uns beginnt wieder eine besonders arbeitsreiche und zugleich schöne Zeit.

Die länger werdenden Tage und die frische Frühlingsluft laden viele Menschen ein, mehr Zeit draußen zu verbringen – beim Spaziergehen, Radfahren oder beim Genießen der Natur. Auch wir Landwirte stehen in den Startlöchern für die kommende Saison. Die Felder werden vorbereitet, Maschinen gewartet und die ersten Arbeiten draußen beginnen wieder.

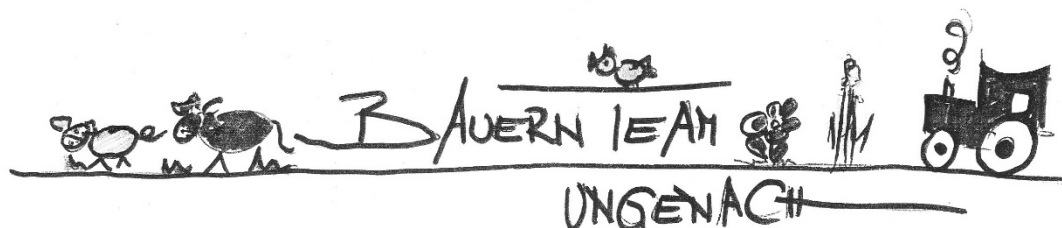
In diesem Zusammenhang möchten wir schon jetzt ein herzliches „Vergelts Gott“ aussprechen – an euch alle in unserer Gemeinde. Danke für euren achtsamen Einkauf regionaler Lebensmittel, mit dem ihr die heimische Landwirtschaft unterstützt und kurze Transportwege fördert.

Ebenso danken wir euch für euer Verständnis gegenüber landwirtschaftlichen Arbeiten, etwa wenn Nährstoffe auf den Feldern und Wiesen ausgebracht werden oder während der Erntezeit vermehrt landwirtschaftliche Fahrzeuge auf den Straßen unterwegs sind.

Auch der sorgsame Umgang mit unserer Natur ist uns ein großes Anliegen. Bitte helft mit, unsere Kulturlandschaft zu erhalten – indem ihr keinen Müll in Feldern, Wiesen und Wäldern hinterlasst und nach Möglichkeit die vorgesehenen Straßen und Wege benutzt. So können Mensch, Tier und Landwirtschaft gut miteinander auskommen.

Wir Landwirte freuen uns auf die neue Saison – und auf ein gutes Miteinander in unserer Gemeinde.

Bauernteam Ungenach





## Regionalgeschichte wird digital: Grünes Licht für das „Digitale Hausruckarchiv“ in Kooperation mit dem Bergbauarchiv Ampflwang

**Das LEADER-Gremium hat die offizielle Genehmigung für ein zukunftsweisendes Projekt erteilt: Das „Digitale Hausruckarchiv“ wird als vernetztes, digitales Gedächtnis der Region realisiert. Nach dem großen Erfolg der ersten Vorstellung im vergangenen Jahr kündigt der Verein bereits jetzt eine umfassende Informationsveranstaltung im kommenden Herbst an.**

Es wird eine innovative Online-Plattform geschaffen, die historische Dokumente, Fotos und Berichte nicht nur sammelt, sondern systematisch miteinander verknüpft. Ziel des 2025 gegründeten Vereines ist es, die regionale Identität des Hausrucks und des südlichen Innviertels dauerhaft und niederschwellig für die Öffentlichkeit sowie die Wissenschaft zugänglich zu machen. Darüber hinaus kann sich jeder Interessierte dem Projekt anschließen.

### Das „offene Geschichtsbuch“ der Region

Das Herzstück des Projekts bildet das **Bergbauarchiv Ampflwang**, welches Unterlagen zum Braunkohlenbergbau von 1785 bis 2007 beherbergt. Die neue Datenbank wird jedoch weit darüber hinausgehen: Bisher unveröffentlichte **Häuserchroniken** aus Ampflwang und Zell am Pettenfirst sowie eine beeindruckende Sammlung von bereits über **20.000 Totenbildern** werden digital aufbereitet. Das Besondere ist die Vernetzung: Ein Klick auf ein historisches Gebäude führt direkt zu den dort lebenden Familien, verknüpften Berichten oder Interviews mit Zeitzeugen etc.

### Bürgerbeteiligung ausdrücklich erwünscht

Das Projekt versteht sich als Mitmach-Archiv. Im Sinne der oberösterreichischen **Ehrenamtsstrategie** ist die Bevölkerung dazu aufgerufen, eigene Materialien wie Fotos oder Geschichten beizusteuern. „Wir wollen das Wissen der Region sichern und lebendig halten“, so die Projektverantwortlichen. Interessierte Bürger können Inhalte wie Fotos, Texte, Videos etc. künftig über ein eigenes Online-Formular einreichen, wobei alle Beiträge redaktionell begleitet werden.

### Informationsveranstaltung im Herbst

Nachdem bei der ersten Präsentation im Oktober 2025 der Andrang so groß war, dass viele Interessierte keinen Platz mehr fanden, reagiert der Verein nun mit einer weiteren Veranstaltung. Im **Herbst 2026** (genauer Termin wird noch bekannt gegeben) findet eine detaillierte Informationsveranstaltung für alle Interessierten statt. Dabei werden die technischen Fortschritte, neue Funktionen und die Möglichkeiten zur aktiven Mitarbeit vorgestellt.

Alle Bürgerinnen und Bürger mit Interesse zur Regional- und Heimatgeschichte - nicht nur der Hausruckgemeinden - sind herzlich eingeladen, Teil dieses digitalen Meilensteins zu werden.



## NEUE BAUGRUNDSTÜCKE IN UNGENACH/OBERLEIM

Verkaufsstart in wenigen Wochen



- WIMDUNG DORFGEBIET
- VOLL AUFGESCHLOSSEN
- PROVISIONSFREI
- BEBAUBAR AB MAI 2027
- PREIS AB € 125.000,--

**JETZT weitere Informationen anfordern!**

PHILIPP ZOISTER  
Mobil: (+43) 699 108 42 722  
Mail: p.zoister@immo-top.at





### Erinnerung: Neue Hunderegelungen ab 1.12.2024

Für neu angemeldete Hunde gilt: „Große Hunde“ (ab 12 Monaten, ab 40 cm und/oder 20 kg) sowie bestimmte Rassen (z. B. Bullterrier, American Staffordshire Terrier etc.) müssen eine Alltagstauglichkeitsprüfung ablegen. Ausgenommen sind Hunde, die bei der Anmeldung bereits 8 Jahre oder älter sind.

Die Prüfung ist frühestens ab dem 12. Lebensmonat möglich und innerhalb der gesetzlichen Fristen nachzuweisen.

Kurse zur Vorbereitung auf die Alltagstauglichkeitsprüfung werden u. a. unter [www.hundetraining-leitner.com](http://www.hundetraining-leitner.com) sowie in der Hundeschule Schwanenstadt angeboten.



Der verpflichtende Sachkundenachweis bleibt unverändert.



#### ANMELDUNG u. WEITERE INFORMATIONEN

[www.hundetraining-leitner.com](http://www.hundetraining-leitner.com) Menüpunkt Alltagstauglichkeitsprüfung

[alltagspruefung@gmx.at](mailto:alltagspruefung@gmx.at)

0660/7831718

**Hundeschule**  
SCHWANENSTADT

Alltagstauglichkeitsprüfungen  
(ATP) laut des neuen Hundehaltgesetzes 2024 in OÖ

Termine im 1. Halbjahr 2026

28. März 2026 - 10 Uhr  
25. Juli 2026 - 10 Uhr



## Karriere mit Sinn: Jetzt zur Sozialbetreuungs-Ausbildung anmelden



Wer einen Beruf mit Herz und Zukunft sucht, ist in der Sozialbetreuung genau richtig! Ob in der Altenarbeit, Behindertenarbeit, Behindertenbegleitung oder Familienarbeit – die Caritas-Schulen in Linz, Linz-Urfahr und Ebensee bieten die passende Ausbildung. Anmeldungen sind ab sofort möglich unter [www.ausbildung-sozialberufe.at](http://www.ausbildung-sozialberufe.at)

Absolventinnen der Caritas-Schulen für Sozialbetreuungsberufe arbeiten in Wohn- und Tagesbetreuungseinrichtungen für Seniorinnen und Menschen mit Beeinträchtigungen oder direkt in Familien und Privathaushalten. Mit der Zusatzqualifikation als sozialpädagogische Fachkraft eröffnen sich zudem Jobchancen in der Kinder- und Jugendhilfe. Zusätzlich erwerben die Schüler\*innen den Beruf der Pflegeassistentin (ausgenommen Behindertenbegleitung) und können etwa in Krankenhäusern tätig sein. Die Ausbildung in der Altenarbeit wird in Teilzeit angeboten.

### Start nach der Pflichtschule möglich

Die Ausbildung kann durch den Vorbereitungslehrgang als Bildungs- und Orientierungsjahr bereits direkt nach der Pflichtschule begonnen werden. Dieser Lehrgang stellt auch für Menschen, die Deutsch nicht als Muttersprache haben, eine gute Möglichkeit dar, in den Sozialbereich einzusteigen.

### Attraktive finanzielle Förderung

Die Ausbildungszeit wird durch Pflegegeld vom Land OÖ (658,40 Euro pro Monat), vom Bund (mind. 1.650 Euro pro Monat) oder durch Stiftungen finanziell unterstützt.

Jetzt informieren & anmelden: [www.ausbildung-sozialberufe.at](http://www.ausbildung-sozialberufe.at)

- Caritas-Schule für Sozialbetreuungsberufe (Altenarbeit, Familienarbeit, Vorbereitungslehrgang)  
Schiefersederweg 43, 4040 Linz  
☎ 0732 7610 8180 | ✉ [ausbildungszentrum.linz@caritas-ooe.at](mailto:ausbildungszentrum.linz@caritas-ooe.at)
- Caritas-Schule für Sozialbetreuungsberufe (Behindertenarbeit, Behindertenbegleitung, Integrierte Behindertenbegleitung, Alltagsbegleitung)  
Salesianumweg 3, 4020 Linz  
☎ 0664 181 2003 | ✉ [sekretariat@sob-linz.at](mailto:sekretariat@sob-linz.at) oder [direktion@sob-linz.at](mailto:direktion@sob-linz.at)
- Caritas-Schule für Sozialbetreuungsberufe, Josee (Altenarbeit, Behindertenarbeit, Behindertenbegleitung, Familienarbeit, Alltagsbegleitung)  
Langbathstraße 44, 4802 Ebensee am Traunsee  
☎ 06133 5204 | ✉ [office@sob-josee.at](mailto:office@sob-josee.at)



### Rotes Kreuz im Bezirk Vöcklabruck: Hilfe, die ankommt

*Das Rote Kreuz ist immer da, wenn im Bezirk Vöcklabruck Hilfe gebraucht wird. Hinter dieser Verlässlichkeit stehen Menschen aus der Region: 1.876 Mitarbeiter:innen engagierten sich im vergangenen Jahr für ihre Mitmenschen, 1.719 davon freiwillig.*

Gemeinsam leisteten sie über 410.000 Stunden für die Bevölkerung der 52 Gemeinden des Bezirks. „Diese Zahl steht für unzählige Momente der Unterstützung und ein Netzwerk aus Menschen, die füreinander da sind“, so Bezirksstellenleiter Dr. Johannes Beer.

Sie fahren Einsätze, besuchen alleinstehende Menschen, unterstützen Kinder beim Lesenlernen, organisieren Blutspenden oder begleiten Menschen in schwierigen Lebenssituationen. Ihr gemeinsamer Antrieb ist die Mission des Roten Kreuzes: Das Leben von Menschen in Not und sozial Schwachen durch die Kraft der Menschlichkeit zu verbessern.

#### **Zusammenhalt als Antwort auf neue Herausforderungen**

„In einer Zeit, in der vieles unsicherer wird, sehen wir jeden Tag, wie stark Zusammenhalt wirken kann“, sagt Bezirksgeschäftsführer Gerald Schuster. 6.458-mal wurde im vergangenen Jahr im Bezirk Blut gespendet. Bei diversen Aktivitäten des Jugendrotkreuzes im Bezirk beschäftigten sich über 3.000 Kinder und Jugendliche mit Erster Hilfe, Solidarität und sozialem Engagement. Der Rettungsdienst fährt täglich durchschnittlich 118-mal aus. 9.386 Portionen Essen wurden an Menschen geliefert, die selbst nicht mehr kochen können.

#### **Neue Angebote für ein sich veränderndes Leben**

„Unsere Aufgabe ist es, dort hinzuschauen, wo Menschen Unterstützung brauchen, und gemeinsam Lösungen zu finden“, berichtet Schuster. Deshalb wurden im vergangenen Jahr auch neue Angebote geschaffen. In Ampflwang und Schwanenstadt eröffneten zwei neue Tagesbetreuungscentren, die älteren Menschen und Menschen mit Unterstützungsbedarf Struktur, Gemeinschaft und Entlastung für Angehörige bieten.

Auch die zunehmende Digitalisierung stellt viele Menschen vor neue Herausforderungen. Mit kostenlosen digitalen Trainings unterstützt das Rote Kreuz ältere Menschen dabei, im Alltag nicht den Anschluss zu verlieren.

Bei mehreren groß angelegten Übungen wurde die Einsatzbereitschaft des Katastrophenhilfsdienstes im Bezirk eindrucksvoll unter Beweis gestellt. Um im Ernstfall Sicherheit geben zu können wurden unterschiedliche Szenarien beübt - von Blackout über Trinkwasseraufbereitung bis hin zu Großschadensereignissen.

„Was im Bezirk Vöcklabruck Tag für Tag passiert, ist mehr als Hilfeleistung, es ist gelebte Solidarität“, bekräftigt Beer. „Gemeinsam setzen wir uns dafür ein, dass Hilfe ankommt und dass unsere Gesellschaft auch in Zukunft lebenswert bleibt.“



### Die Siegesserie im Fußball hält an – Ungenach als Lieferant für Fußballtalente

Nach vielen Siegen in der Schülerliga (unter den Top 4 in Oberösterreich 2025) stehen nun auch die Mädchen der Privaten Mittelschule Vöcklabruck (Verein für Franziskanische Bildung) am obersten Treppchen der Bezirkswertung. Erfreulich ist dabei, dass sowohl Mädchen als auch Knaben aus unserer Gemeinde wesentlich am Erfolg beteiligt sind:



Bezirkssieger in der Halle: mit Lara Marek, Laura Mittermaier, Franziska Buchinger



Siegreiche Mannschaft am Feld: mit Maximilian Mittermaier, Paul Schmidhammer, Josef Steinberger

Fotos: priv. MS Vöcklabruck  
Dir. Alois Kienast



## Heimspiele – Frühjahr 2026

		<b>Spielstätte in ZELL gegen</b>
<b>U13</b>	<b>Sa. 11.04./11:30 Uhr</b>	Frankenburg
<b>U15</b>	13:30 Uhr	SPG Edt / BW Stadl-Paura/Lambach
<b>U9</b>	<b>Fr. 17.04./16:00 Uhr</b>	Frankenburg
<b>U11</b>	18:00 Uhr	Regau
<b>U11</b>	<b>Mi. 29.04./18:00 Uhr</b>	Vöcklamarkt
<b>U9</b>	<b>Fr. 08.05./16:00 Uhr</b>	Vöcklabruck SC A
<b>U11</b>	18:00 Uhr	Mondsee A
<b>U9</b>	<b>Fr. 29.05./16:00 Uhr</b>	Mondsee A
<b>U11</b>	18:00 Uhr	Gampern B
<b>U9</b>	<b>Fr. 19.06./16:00 Uhr</b>	Bad Goisern A
<b>U11</b>	18:00 Uhr	Kammer
		<b>Spielstätte in UNGENACH gegen</b>
<b>Res.</b>	<b>Sa. 28.03./13:15 Uhr</b>	Timelkam TSV
<b>KM</b>	15:30 Uhr	Timelkam TSV
<b>Res.</b>	<b>So. 12.04./14:15 Uhr</b>	Neukirchen/A.
<b>KM</b>	16:30 Uhr	Neukirchen/A.
<b>U12</b>	<b>Sa. 18.04./10:00 Uhr</b>	Neukirchen/A.
<b>Res.</b>	<b>So. 19.04./14:15 Uhr</b>	Pinsdorf
<b>KM</b>	16:30 Uhr	Pinsdorf
<b>U13</b>	<b>Mi. 29.04./17:30 Uhr</b>	SPG Zipf/Neukirchen/Puchkirchen B
<b>U12</b>	<b>Sa. 02.05./10:00 Uhr</b>	Timelkam ATSV
<b>U15</b>	14:45 Uhr	SPG Zell a. Moos/Oberwang/Mondsee
<b>Res.</b>	<b>So. 03.05./14:45 Uhr</b>	Timelkam ATSV
<b>KM</b>	17:00 Uhr	Timelkam ATSV
<b>U12</b>	<b>Sa. 16.05./10:00 Uhr</b>	Frankenburg
<b>U15</b>	<b>Do. 21.05./18:15 Uhr</b>	Scharnstein
<b>U7</b>	<b>Sa. 30.05./ab 9:00 Uhr</b>	Turnier
<b>U13</b>	12:45 Uhr	Frankenmarkt
<b>Res.</b>	<b>So. 31.05./14:45 Uhr</b>	Regau
<b>KM</b>	17:00 Uhr	Regau
<b>U15</b>	<b>Do. 02.06./18:00 Uhr</b>	Gmunden
<b>U13</b>	<b>Mi. 03.06./18:00 Uhr</b>	Attergau B
<b>U12</b>	<b>Sa. 06.06./10:00 Uhr</b>	Vöcklamarkt A
<b>U12</b>	<b>Sa. 13.06./10:00 Uhr</b>	Ampflwang
<b>Res.</b>	14:45 Uhr	Ebensee ASKÖ
<b>KM</b>	17:00 Uhr	Ebensee ASKÖ
<b>U8</b>	<b>Sa. 20.06./ab 9 Uhr</b>	Turnier
<b>U13</b>	12:45 Uhr	Oberwang
<b>U15</b>	14:45 Uhr	Gampern

# Kinderbobrennen

Am 18. Jänner 2026 veranstaltete die Union Ungenach ein spannendes Bobrennen am Kirabühl. Insgesamt 41 Kinder ließen sich von den idealen Winterbedingungen und den hervorragenden Schneeverhältnissen begeistern und gingen mit viel Mut und Freude an den Start. In vier Altersklassen eingeteilt, meisterten sie den ausgesteckten Hang mit großem Einsatz und sichtbarem Spaß.

Bei der anschließenden Siegerehrung wurden die tollen Leistungen mit insgesamt 24 Medaillen und 2 Pokalen belohnt. Die Begeisterung und der Teamgeist der jungen Teilnehmer sorgten für einen rundum gelungenen Nachmittag.

Ein herzliches Dankeschön gilt allen Kindern fürs Mitmachen, den engagierten Helferinnen und Helfern für die Organisation sowie allen Eltern und Besuchern für die tatkräftige Unterstützung und die großartige Stimmung.



# Eisstockmeisterschaften

Bei den Union-Eisstockmeisterschaften am 31.01.2026 traten insgesamt 16 Moarschaften gegeneinander an und sorgten für einen spannenden und sportlich fairen Wettkampf. Mit viel Geschick und Teamgeist sicherten sich die **Senioren Kicker** den 1. Platz, den 2. Platz belegte das Team **Senioren**, gefolgt von **BEKRA** auf Rang 3.

Im Anschluss an den Bewerb fand die Siegerehrung statt, danach ließ man den gelungenen Veranstaltungstag in gemütlicher Runde ausklingen.

Die **Union** bedankt sich herzlich für die große Beteiligung und die hervorragende Stimmung und freut sich bereits auf eine ebenso erfolgreiche Meisterschaft im nächsten Jahr.



# Kinderfasching

Beim Kinderfasching der Union und des Musikvereins am 7.2.2026 stand alles im Zeichen von Bewegung, Musik und guter Laune. Beim Stopp am Gemeindeamt sowie beim Wirt´s Ungenach wurden die jungen Teilnehmer mit Süßigkeiten überrascht.

Für die Kinder gab es eine Kinderdisco und eine liebevoll gestaltete Malecke. Die Union versorgte die Faschingsnarren mit Würsteln und Getränken. Wie jedes Jahr erhielt außerdem jedes Kind vom Bürgermeister einen Faschingskrapfen – ein Highlight, das für strahlende Gesichter sorgte.

Ein rundum gelungener, geselliger Tag voller Spaß und Gemeinschaft!





Der aktuelle

## Selbstschutztipp



Zivilschutz  
Oberösterreich

### DIEBSTAHL UND EINBRUCH

Taschendiebe und Trickbetrüger suchen den Rummel. Achten Sie daher besonders im Gedränge von Geschäften, öffentlichen Verkehrsmitteln oder bei Massenveranstaltungen auf Ihre Wertsachen. Sichern Sie außerdem Ihre Wohnung oder Ihr Haus durch vorbeugende Selbstschutzmaßnahmen besser gegen Einbrecher.



#### SCHUTZ GEGEN EINBRUCH

- Zeigen Sie durch Licht (evtl. mit Zeitschaltuhr), dass Ihre Wohnung/Haus bewohnt ist. – Dämmerungseinbrüche passieren meist zwischen 17-21 Uhr
- Außenbeleuchtung mit Bewegungsmelder installieren, Türen/Kellerschächte absichern
- Rollläden oder Vorhänge nicht über einen längeren Zeitraum geschlossen halten
- Falls Sie länger abwesend sind, sollen Nachbarn oder Freunde nach dem Rechten schauen (z. B. Post entleeren)
- Individuelle Beratung über Schutzmaßnahmen erhalten Sie bei der Polizei



#### DIEBSTAHLSCHUTZ

- Legen Sie Geldbörse, Ausweis und Wertsachen niemals in den Einkaufswagen
- In Jacken- oder Sakkotasche (evtl. Innentasche) mit Reißverschluss ist die Geldbörse besser verwahrt
- Halten Sie Ihre Handtasche immer verschlossen, fest am Körper
- Notieren Sie Ihren PIN-Code nirgends, schon gar nicht auf Ihrer Bankomatkarte
- Lassen Sie sich beim Eintippen des PIN-Codes an der Kasse oder beim Geldausbeautomaten nie über die Schulter schauen oder von Dritten „helfen“

#### VORSICHT IM AUTO

- Schließen Sie Ihr Auto immer ab
- Lassen Sie Wertgegenstände nie offen liegen
- Jede Diebstahlsicherung ist nützlich – egal ob mechanisch oder elektronisch: Je länger ein Dieb braucht, um das Auto zu knacken, desto besser



Wer vielfältige Absicherungsmaßnahmen trifft, erschwert es Dieben und Einbrechern, an ihr Ziel zu gelangen!



Oberösterreichischer Zivilschutz  
Petzoldstraße 41  
4020 Linz

Telefon: 0732 65 24 36  
E-Mail: [office@zivilschutz-ooe.at](mailto:office@zivilschutz-ooe.at)  
Internet: [www.zivilschutz-ooe.at](http://www.zivilschutz-ooe.at)



## Konzertreise Opatija Musikverein Ungenach 12.-15.03.2026

Am Donnerstag, den 12.03.2026, machte sich der Musikverein Ungenach auf den Weg nach Opatija, Kroatien.

Nach der Ankunft und einem anschließenden Willkommensdinner stand am zweiten Tag eine interessante Stadtführung durch Opatija auf dem Programm.

Danach konnten die Musikerinnen und Musiker den Nachmittag frei gestalten – ob bei einem Spaziergang am Meer, beim Entspannen im Wellnessbereich oder beim gemütlichen Musizieren am Balkon.

Am Samstag war es schließlich soweit: Das erste Konzert stand an. Da der Tag regnerisch war, gestaltete er sich für viele besonders gemütlich. Zur Saisonöffnung des Hotels

Miramar hatten wir am Abend die Ehre, in der imposanten Eingangshalle unter einem beeindruckenden Kronleuchter ein Konzert zu spielen.

Unser Kapellmeister Engelbert Grünbacher stellte ein buntes Konzertprogramm zusammen, das durch viele Genres der Blasmusik führte. Mit seiner Moderation und seinem Charme gelang es ihm, das Publikum bestens abzuholen und locker durch das Programm zu führen. Natürlich wurde das erfolgreiche Konzert anschließend in der Hausbar bei stimmungsvoller Musik der „Moonlightcombo“ ausgiebig gefeiert.

Nach einem tollen Sonntagsfrühstück mit strahlendem Sonnenschein und herrlichem Meerblick spielten wir zum Abschluss noch einen Frühschoppen auf der Hotelterrasse.

Wir bedanken uns bei Franz Milacher für die perfekte Organisation und die Möglichkeit, diese schöne Konzertreise erleben zu dürfen. Besonders gefreut hat uns, dass zahlreiche Ungenacherinnen und Ungenacher, darunter auch Bürgermeister Ing. Johann Hippmair, uns begleitet und kräftig angefeuert haben.





## Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen

Am 5. Jänner fand unsere Jahreshauptversammlung statt. Neben Berichten, Rückblicken, Ehrungen und Danksagungen standen dieses Mal auch die Neuwahlen des Vereinsvorstandes an. "Unkenbacher Brass" sorgten für die musikalische Umrahmung.

Als Ehrengäste durften wir unseren Bgm. Ing. Johann Hippmair und vom Blasmusikverband die Bez.Obmann-Stv. Marion Kohlroß begrüßen.

Folgende Auszeichnungen/Ehrungen konnten überreicht werden.

- Bronzenes Leistungsabzeichen: Johannes Schwarzwald (Schlagzeug, nicht am Foto)
- Silbernes Leistungsabzeichen: Marion Perner (Querflöte), Johanna Stockinger (Klarinette)
- Verdienstmedaille in Bronze: Daniel Eichmair (Flügelhorn)
- Verdienstmedaille in Silber: Armin Haas (Saxophon)





- Ehrenzeichen in Silber: Wilfried Lang (Trompete), Gerhard Stockinger (Tuba), Christoph Zöbl (Tenorhorn)
- Verdienstkreuz in Gold: Fritz Bogensberger (Flügelhorn)
- Verdienstorden in Silber: Manfred Ziegl (Tenorhorn)
- Verdienstorden in Gold: Rudolf Zöbl (Posaune)



Musikalisch dürfen wir auf ein sehr spannendes Jahr 2025 zurückblicken.

Besonders hervorheben möchten wir die Teilnahme am OÖ. Orchesterwettbewerb in Marchtrenk, wo wir als Vertreter des Bezirkes Vöcklabruck einen 5. Rang erspielen konnten. Auch die Konzertwertung war für uns mit dem Erreichen einer Goldmedaille ein weiterer Meilenstein. Bei der Marschwertung konnten wir in der Stufe D 89,43 Punkte erreichen.

Auch unser Jugendorchester war 2025 fleißig: Gemeinsam mit den Blockflötenkindern wurde das Frühlingkonzert eröffnet, es fanden ein Ferienspaß sowie ein Kennenlernnachmittag statt, und die Kindermette zu Weihnachten wurde ebenfalls musikalisch umrahmt.



Die Neuwahlen wurden von Bgm. Ing. Johann Hippmair durchgeführt. Es freut uns, dass so viele junge Musiker:Innen sich bereiterklärt haben, eine Funktion im Vorstand zu übernehmen. Der neue Vorstand setzt sich zusammen aus:

- Harald Kroiss (Obmann)
- Lena Baldinger (Obmann-Stv./Schriftführerin-Stv.)
- Engelbert Grünbacher (Kapellmeister)
- Dominik Kroiss (Stabführer/Jugendreferent)
- Thomas Spalt (Kassier)
- Magdalena Kroiss (Schriftführerin)
- Susanne Gruber, Emma Zöbl, Johanna Stockinger (Homepage, Social Media, Presse)
- Verena Grünbacher (Notenarchivarin/Jugendreferent-Stv.)
- Ernst Starlinger (Noten-/Bekleidungsarchivar)
- Melanie Glück (Jugendreferent-Stv.)



**Für 2026 können wir bereits folgende Termine ankündigen:**

Frühlingskonzert, am 28.03.2026 um 19:30 im KUZ Timelkam

Gedenkmesse für verstorbene Musiker am 19.04.2026

Marschwertung am 12./13.06.2026 in Timelkam

Konzert am Stadtplatz in Vöcklabruck, am 26.06.2026

Kirtag, 07.-09.08.2026

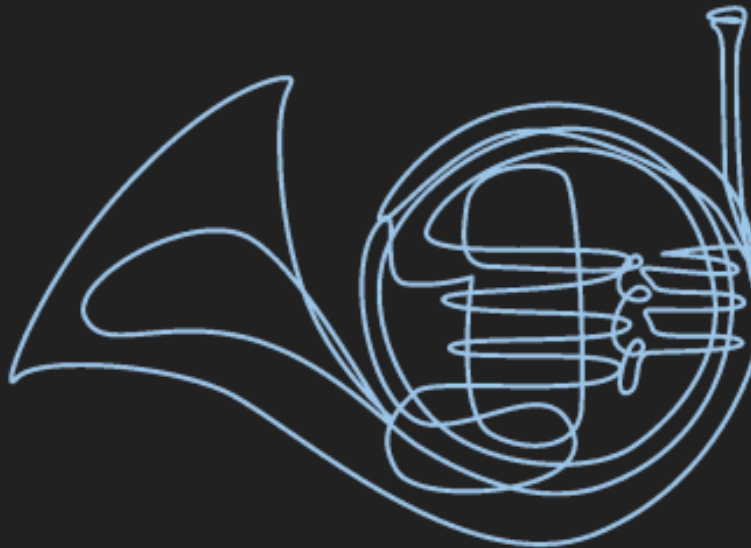
**Wir möchten uns bei allen Ungenacherinnen und Ungenachern für die Unterstützung und den Besuch bei unseren Veranstaltungen bedanken und freuen uns auf ein baldiges Wiedersehen!**

Harald Kroiss

MUSIKVEREIN UNGENACH

MUSIKVEREIN  
UNGENACH

# FRÜHLINGS KONZERT



SAMSTAG  
28. MÄRZ  
19:30

KULTUR  
ZENTRUM  
TIMELKAM  
VORVERKAUF 15€  
ABENDKASSA 18€

**UNIMET**  
www.unimet.at  
www.unimet.at  
www.unimet.at

WIRTSCHAFTS  
FÖRDERUNG  
ALS GLAS FASSADEN  
STRAßE, GLAS FASSADEN  
SCHLOSSKÄRNTEN  
ENERGIEEFFIZIENZ

Raiffeisen  
Region Vöcklabruck

**Wirtz Ungenach**  
FAMILIE MÖHNINGER  
AMT UNGENACH 17. ST. GEM. 8901  
DORFHAUS UNGENACH

A photograph of the Wirtz Ungenach building, a large, multi-story structure with a prominent arched entrance and a balcony.